



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Wandsbek
Bezirksversammlung

Antrag SPD Bezirksfraktion Wandsbek BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Bezirksfraktion Wandsbek FDP Bezirksfraktion Wandsbek	Drucksachen-Nr.: 22-1082 Datum: 14.02.2025 Status: öffentlich
---	--

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
Öffentlich	Bezirksversammlung Wandsbek	20.02.2025

Wandsbeker Sportlerehrung
Debattenantrag der SPD-Fraktion, der Fraktion Die Grünen und der FDP-Fraktion,
angemeldet zur Debatte von der SPD-Fraktion

Sachverhalt:

Die Wandsbeker Koalition hat sich im Koalitionsvertrag darauf verständigt, herausragende sportliche Leistungen von Athletinnen und Athleten aus dem Bezirk Wandsbek in angemessener Form zu würdigen. Als Vorbild für die Ehrung soll die Verleihung des Hamburger Sportlers des Jahres sowie Deutschlands Sportler des Jahres dienen.

In Wandsbek gibt es zahlreiche erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler, engagierte Trainerinnen und Trainer, unermüdliche Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter sowie herausragende Mannschaften, die durch ihre Leistungen und ihr Engagement den Sport im Bezirk prägen. Diese Verdienste sollen zukünftig in einem würdigen Rahmen anerkannt werden. Neben der Ehrung der sportlichen Leistungen hat der Breitensport

Die Wandsbeker Sportlerehrung soll jährlich stattfinden und folgende Kategorien umfassen:

- Sportlerin des Jahres
- Sportler des Jahres
- Trainerin und Trainer des Jahres
- Schiedsrichterin und Schiedsrichter des Jahres
- Mannschaft des Jahres

Es kann auch ein Preis für das Lebenswerk verliehen werden.

Zur Findung der Preisträgerinnen und Preisträger sollen Vorschläge aus der Wandsbeker Bevölkerung eingeholt werden. Zudem sollen die Sportvereine und -verbände im Bezirk schriftlich gebeten werden, begründete Vorschläge einzureichen. Die Auswahl der zu Ehrenden erfolgt durch den in der Bezirksversammlung zuständigen Ausschuss für Haushalt, Sport und Kultur. Die Preisverleihung soll in feierlichem Rahmen im Zuge einer Wandsbeker Sportlerehrung stattfinden. Wünschenswert ist diese bei den Wandsbeker Sportvereinen rotierend stattfinden zu lassen. Damit wird sichergestellt, dass die Ehrung einen angemessenen, repräsentativen Rahmen erhält und die herausragenden sportlichen Leistungen entsprechend gewürdigt werden.

Die Bezirksversammlung Wandsbek möge beschließen:

Petition/Beschluss:

1. Die Einführung der Wandsbeker Sportlerehrung mit den genannten Kategorien.
2. Die Einholung von Vorschlägen aus der Bevölkerung sowie die gezielte Abfrage bei Sportvereinen und -verbänden.
3. Die Auswahl der zu Ehrenden erfolgt durch den Ausschuss für Haushalt, Sport und Kultur.
4. Die Ehrung kann im Rahmen einer eigenen Veranstaltung für Wandsbeks Sportlerinnen und Sportler durchgeführt werden.
5. Die Bezirksamtsleitung wird gebeten, die organisatorischen Rahmenbedingungen für die Umsetzung zu schaffen und die notwendigen Mittel bereitzustellen.
6. Spätestens 2026 soll die Wandsbeker Sportlerehrung erstmalig stattfinden.

Anlage/n:

keine Anlage/n